Jugendamt

Wenn

Hilfe und

ein Elternteil

Unterstützung

plötzlich stirbt ...

Landkreis Ravensburg

Inhalt

Vorwort 3

Soforthilfen 4

Schnelle Beratung in der akuten Krise 5

Informationen für die ersten Tage 6

Unterstützung in der Familie 8

Haushaltshilfe 9

Tagesbetreuung der Kinder 10

Kindergarten und Schule 11

Psychologische professionelle Hilfe 12

Sozial- und Lebensberatung 13

Versicherungen 13

Renten 14

Rechtliche Beratungshilfe 14

Prozesskostenhilfe/Verfahrenskostenhilfe 15

Schulden 15

Hilfe während der Schwangerschaft 16

Hilfe für Menschen mit Behinderung 17

Hilfe in der Trauer 18

Offene Trauergruppen 19

Hilfe für Kinder in Trauer 20

Hilfe für die ganze Familie 21

Onlineberatungsangebote 22

Literatur 22

Vorwort

Der plötzliche Tod eines Elternteils ist immer ein Ausnahmezustand für eine Familie und bringt alle Beteiligten für längere Zeit in eine schwere Krise.

Der unerwartete und damit auch unvorbereitete Tod ändert für die Hinterbliebenen alles. Alle Betroffenen – auch die Kinder – stehen unter Schock, dennoch müssen sie „funktionieren". Vieles ist nach dem Tod eines Angehörigen zu erledigen und das Leben muss weitergehen. Fragen zu allen möglichen Bereichen des Lebens, sind zu klären und zu bewältigen und türmen sich oftmals zu einem großen Berg auf. Der hinterbliebene Elternteil steht mit der Aufgabe, den Alltag zu bewältigen, plötzlich alleine da.

Manche benötigen sofortige Hilfe, um den Alltag, ihr Leben und das ihrer Kinder aufrechterhalten zu können. Andere erleben in den ersten Tagen oder Wochen große Hilfsbereitschaft von außen, die aber häufig nur kurzfristig trägt, denn die freiwilligen Helfer/innen wenden sich oft notgedrungen wieder ihren eigenen Aufgaben und Leben zu.

Es ist in jedem Fall ein langer Weg, bis stabile neue Rahmenbedingungen unter veränderten Voraussetzungen geschaffen sind.

Im Landkreis Ravensburg gibt es zahlreiche Hilfsangebote, die für Betroffene in dieser Situation sinnvoll und nützlich sein können.

Vorliegende Broschüre soll hinterbliebenen Eltern und Helfenden als kleiner Leitfaden dienen, sowie Unterstützung und Zuversicht geben.

Ihre

Diana E. Raedler
Dezernentin für Arbeit und Soziales

Elisabeth Mogg
Ambulanter Kinderhospizdienst AMALIE

Soforthilfen

Polizei

Wenn ein Elternteil plötzlich stirbt und sein Kind „Zeuge“ war (also anwesend, als die Mutter oder der Vater starb), wird das Kind von der Polizei befragt. Es hat ein Anrecht darauf von einem vertrauten Erwachsenen begleitet zu werden. Das kann jemand aus der Familie sein, aber manchmal ist es für das Kind besser, wenn es eine außenstehende Person ist (z.B. jemand von der Beratungsstelle). Fragen Sie ihr Kind und lassen Sie es selbst entscheiden.

Notfallseelsorge

Sie wird von der Polizei oder Feuerwehr für die ersten Stunden nach dem Unglück eingeschaltet, ebenso die Krankenhausseelsorge, wenn Mutter oder Vater im Klinikum gestorben sind.

Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) DRK Ortsverein Ravensburg e.V. und Malteser Hilfsdienst Ravensburg e.V.

Die PSNV übernimmt die Betreuung von Angehörigen und Betroffenen, die nach einem Notfallereignis unter starken seelischen Belastungen leiden bzw. unter einem akuten psychischen Schock stehen.

Jugendamt

Es wird automatisch hinzugezogen, wenn es um sofortige Hilfe und die Versorgung eines Kindes geht (z.B. weil beide Eltern gestorben sind) oder wenn der Hinterbliebene Elternteil auch verletzt, traumatisiert, psychisch labil o.ä. ist.
Die Notfallnummer des Jugendamtes hat die Polizei.

Um notwendige Formalitäten nach dem Tod des Angehörigen (Abmeldungen bei Behörden etc.) kümmern sich die **Bestatter**. Die Adressen finden Sie im örtlichen Telefonbuch.
Besprechen können Sie mit einem Bestatter die Möglichkeit einer Aufbahrung zu Hause. Auch wenn jemand im Krankenhaus gestorben ist, gibt es die Möglichkeit ihn nach Hause zu überführen und dort für ein oder zwei Tage aufbahren zu lassen. Diese Möglichkeit kann dabei helfen den Tod zu „begreifen“ und sich zu verabschieden. Insbesondere bei einem unvorhergesehenen Tod wird diese Möglichkeit von Betroffenen oft als hilfreich wahrgenommen. Trauen Sie sich, diesen Weg zu gehen.

Schnelle Beratung in der akuten Krise

Telefonseelsorge:

0800/111 0 111
0800/111 0 222

Mail- und Chatseelsorge:

www.online.telefonseelsorge.de

Nummer gegen Kummer:

0800/111 0 333

Elterntelefon:

0800/111 0 550
Mo. bis Fr. 9 - 11 Uhr und
Di. und Do. 17 - 19 Uhr,
anonym und kostenlos

Kinder- und Jugendtelefon:

116 111
Mo. bis Sa. 14 - 20 Uhr,
anonym und kostenlos

Muslimisches Seelsorgetelefon:

030/443509821 (www.mutes.de)

Zu Beginn stellen sich oft folgende Fragen:

Wer informiert die Kinder/Jugendlichen?

Am besten immer der hinterbliebene Elternteil oder ein naher Verwandter, der dem Kind vertraut ist und an den es sich auch in Zukunft mit Fragen wenden kann.

Was sage ich meinen Kindern?

„Alles ist besser als Schweigen“ (Zitat eines 14-Jährigen). Möglichst immer die Wahrheit – natürlich altersgerecht und sachlich – einschließlich der Todesursache, auch wenn es z. B. um Suizid geht (Phantasien sind meist schlimmer als die Realität). Orientieren Sie sich dabei an den Fragen der Kinder. Sie bestimmen das Tempo des Informationsflusses. Es muss nicht jede Einzelheit erzählt werden, aber alles was man sagt, sollte der Wahrheit entsprechen.

Eventuelle Schuldgefühle gleich entkräften. Kinder fühlen sich oft schuldig. Daher sollten Sie immer wieder betonen, dass sie nichts dafür können und den Tod nicht hätten verhindern können.

Wer sollte darüber hinaus noch informiert werden?

Das Umfeld der Kinder, v. a. die Kindertageseinrichtung, die Schule und Freunde der Kinder und deren Eltern.

Soll ich meine Kinder zur Beerdigung mitnehmen?

Da gibt es kein Rezept. Grundsätzlich erweist es sich jedoch als hilfreich für den Trauerprozess des Kindes, wenn es in die Beerdigung mit einbezogen wird.

- ✓ Erklären Sie ihnen den Ablauf der Beerdigung und was auf sie zukommen wird.
- ✓ Ermutigen Sie sie mitzukommen und geben Sie ihnen die Möglichkeit vorzeitig gehen zu können.
- ✓ Sorgen Sie für vertraute Begleitung der Kinder.
- ✓ Ermöglichen Sie den Kindern vor der Beerdigung ein aktives Abschiednehmen (z.B. ein Bild mitgeben, eine Kerze anzünden o.Ä.)
- ✓ Lassen Sie die Kinder an den Entscheidungen über Ablauf und Gestaltung der Beerdigung teilhaben z.B. bei Musik oder Texten, Arbeiten übernehmen, Bild des Verstorbenen aufstellen usw. Dies reduziert das Gefühl der Hilflosigkeit.
- ✓ Lassen Sie die Kontakte zu den Freunden ihrer Kinder zu.Die Kinder brauchen ihr normales soziales Umfeld, auch den Besuch von Schule und Kindergarten, insofern sie es wünschen

.

- ✓ Machen Sie sich und anderen Erwachsenen bewusst, dass sich Kinder anders Verhalten (dürfen) als Erwachsene – z.B. Kommentare abgeben, Fragen stellen oder eventuell lachen. Dies ist ein normales kindliches Verhalten.
- ✓ Wie sich andere Kinder (z.B. Schulklasse oder Kindergartengruppe) an der Beerdigung beteiligen können, sprechen Sie mit dem Gestalter der Bestattung (Pfarrer, Trauerredner, ...) ab.

Wichtig für Kinder sind

- ✓ außenstehende Personen, zu denen das Kind Vertrauen hat und die aktiv zu ihm Kontakt halten
- ✓ möglichst wenig weitere Veränderungen (Umzug, Schulwechsel, Freundeskreis-wechsel, Aufgeben von Sport oder Instrument, Haustier weggeben u. Ä.)
- ✓ Zuverlässigkeit
- ✓ Zuwendung und Sicherheit
- ✓ ein möglichst stabiler Rhythmus
- ✓ möglichst viel bekannte und bewährte Struktur
- ✓ Offenheit und Ehrlichkeit
- ✓ Zeit
- ✓ Erwachsene, die über Gefühle reden können, sich selbst Hilfe holen und trotz eigener Trauer für sie da sind
- ✓ Erinnerungshilfen wie Fotoalben, Briefe, Schatztruhen, Rituale
- ✓ eine Mischung aus Zeiten, die der Trauer dienen (z.B. abends beim Ins-Bett-Gehen vom Verstorbenen erzählen, morgens eine Kerze anzünden o. Ä.) und „trauerfreie Zeiten“ (Schule, Sport, Treffen mit Freunden, Feste u. ä.)

Zuständig für alle Schularten & Klassen im Landkreis, auch während der Schulferien:

✓ **Schulpsychologische Beratungsstelle Ravensburg**

staatliches Schulamt Markdorf, Goetheplatz 2, 88214 Ravensburg, Tel.: 0751/366175-0
E-Mail: spbs@rvb.ssa-mak.kv.bwl.de | www.schulamt-markdorf.de
oder bei

✓ **AMALIE – Ambulanter Kinderhospizdienst Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis**

Ettishoferstraße 3, 88250 Weingarten, Tel. 0751/3661333
E-Mail: e.mogg@kinderhospizdienst-ravensburg | www.kinderhospizdienst-ravensburg.de

Unterstützung in der Familie

Wenn ein Elternteil gestorben ist, muss der andere alles alleine schultern, obwohl er durch die eigene Trauer stark belastet ist. Wenn Sie pädagogische Hilfe bei der Bewältigung Ihres Familienalltags benötigen, wenden Sie sich an Ihr zuständiges Jugendamt oder die Erziehungsberatungsstellen im Landkreis:

Jugendamt

- ✓ Standort Ravensburg, Kreishaus II, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
  Telefon: 0751/853220 und -3240 (Ravensburg)
- ✓ Standort Bad Waldsee, Robert-Koch-Straße 52, 88339 Bad Waldsee
  Telefon: 07524/97483410 (Außenstelle Bad Waldsee)
- ✓ Standort Wangen im Allgäu, Liebigstraße 1, 88239 Wangen im Allgäu
  Telefon: 07522/9963720 und -3740 (Außenstelle Wangen)
  E-Mail für alle Standorte: ju@rv.de

Psychologische Beratungsstelle der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee

- ✓ Standort Ravensburg, Marktstraße 53, Tel. 0751/3977, E-Mail: pbs@diakonie-oab.de
- ✓ Standort Wangen, Spitalstraße 16, Tel.: 07522/707500, E-Mail: pbs@diakonie-oab.de
- ✓ Standort Isny, Seidenstraße 3, Tel.: 07522/707500, E-Mail: pbs@diakonie-oab.de

Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben

- ✓ Standort Ravensburg/Weingarten, Allmandstraße 10, Tel.: 0751/3590150
  E-Mail: pfl-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de
- ✓ Standort Leutkirch, Marienplatz 11, Tel.: 07561/9066-0
  E-Mail: pfl-ltk@caritas-bodensee-oberschaben.de
- ✓ Standort Bad Waldsee, Robert-Koch-Straße 52, Tel.07524/401168-0
  E-Mail: pfl-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Falls Sie weitere Fragen oder Unterstützungsbedarf haben, wenden Sie sich an den ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE. Es ist keine Schande, sondern zeugt von Verantwortung und Mut, sich bei solchen Anforderungen Hilfe zu holen!

Haushaltshilfe

Wer kann mich im Haushalt unterstützen?

Sofort:
Trauen Sie sich, andere (Nachbarn, Freunde, Verwandte) um möglichst konkrete Hilfe zu bitten. Das hilft allen (kannst du mir bitte den Rasen mähen, einmal die Woche einkaufen, mein Kind nach der Schule abholen etc.)

Kurz- und Längerfristig:
Cura Familia Familienpflege/Haushaltshilfe
Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart mit Fachkräften aus der Region Ravensburg
Tel. 0711/9791-4620 oder -4625 (Außenstelle Ravensburg)
E-Mail: cura-familia@landvolk.de | www.cura-familia.de

Alle Dienststellen beraten Familien bei Ausfall der haushaltsführenden Person und unterstützen durch Fachpersonal zur Weiterführung des Haushalts. Kosten und deren Übernahme müssen bei allen Angeboten individuell geklärt werden

Tagesbetreuung der Kinder

Die Kinder tagsüber zu betreuen, ist besonders dann wichtig, wenn der hinterbliebene Elternteil berufstätig ist. Oft entsteht in der neuen Situation ein Mehrbedarf an Betreuung (etwa über die Betreuung in Kindergarten und Schule hinaus), da man plötzlich allein für die Betreuung der Kinder zuständig ist.

Kindertagespflege kann in diesen Fällen eine gute Möglichkeit sein, entstehende Betreuungslücken abzudecken.
Die Vermittlungsstellen im Landkreis Ravensburg für Tagesmütter und Tagesväter beraten Sie gern und informieren Sie auch über die Möglichkeit der Kostenübernahme durch das Jugendamt. Weiterführende Informationen unter www.tagespflege-ravensburg.de

Koordinierung Kindertagespflege im Landkreis Ravensburg
Johanna Dutzi
Landratsamt Ravensburg- Jugendamt
Kreishaus II, Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg, Telefon: 0751/85-3217
j.dutzi@rv.de

Region Landkreis Nord-West
Caritas Bodensee-Oberschwaben
Robert-Koch-Str. 52, 88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524/40116812
tagesmuettervermittlung-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Region Schussental
Caritas Bodensee-Oberschwaben
Seestr. 44, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/36256-18 oder 0751/36256-36
tagesmuettervermittlung-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Region Allgäu
Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee
Spitalstraße 16, 88239 Wangen
Tel.: 07522/7075015
ktp-allgaeu@diakonie-oab.de

Kindergarten und Schule

Der (baldige) Besuch von Kindergarten/-tagesstätte oder Schule kann für Ihr Kind eine Entlastung darstellen. Der Umgang mit den Spielkameraden/Mitschülern und Erwachsenen, die nicht in der Trauer gefangen sind, bringt Kinder auf andere Gedanken und lässt ihnen trauerfreien Raum, den sie ebenso brauchen wie Raum für Trauer. Zudem stellt der Besuch der Einrichtung eine zeitliche Entlastung für die Familie dar.

Wenn Sie das Gefühl haben Kindergarten oder Schule sind unsicher im Umgang mit Ihren Kindern wenden Sie sich an:

Schulpsychologische Beratungsstelle Ravensburg
staatliches Schulamt Markdorf
Goetheplatz 2, 88214 Ravensburg,
Tel.: 0751/366175-0,
E-Mail: spbs@rvb.ssa-mak.kv.bwl.de │ www.schulamt-markdorf.de
Zuständig für alle Schularten und Klassen im Landkreis, auch während der Schulferienzeit

oder an
AMALIE – Ambulanter Kinderhospizdienst Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis
Ettishoferstraße 3, 88250 Weingarten,
Tel. 0751/3661333
E-Mail: e.mogg@kinderhospizdienst-ravensburg.de

Psychologische professionelle Hilfe

Wann ist psychologische Hilfe angeraten?
Bei Unsicherheit oder Fragen auch bei der Frage, ob psychologische Betreuung sinnvoll oder notwendig ist, wenden Sie sich an die Beratungsstellen. Sie klären den Bedarf und helfen Ihnen weiter.

Psychologische Beratungsstelle der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee
- ✓ Standort Ravensburg, Marktstraße 53, Tel. 0751/3977, E-Mail: pbs@diakonie-oab.de
- ✓ Standort Wangen, Spitalstraße 16, Tel.: 07522/707500, E-Mail: pbs@diakonie-oab.de
- ✓ Standort Isny, Seidenstraße 3, Tel.: 07522/707500, E-Mail: pbs@diakonie-oab.de

Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben
- ✓ Standort Ravensburg/Weingarten, Allmandstraße 10, Tel.: 0751/3590150
  E-Mail: pfl-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de
- ✓ Standort Leutkirch, Marienplatz 11, Tel.: 07561/9066-0
  E-Mail: pfl-ltk@caritas-bodensee-oberschaben.de
- ✓ Standort Bad Waldsee, Robert-Koch-Straße 52, Tel.07524/401168-0
  E-Mail: pfl-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Psychologische Begleitung oder längerfristige Therapien
Diese können hilfreich sein, um Geschehenes zu verarbeiten und/oder Wege in die Zukunft zu finden.

Niedergelassene Kinder- und Jugendtherapeuten finden Sie
- ✓ im örtlichen Telefonbuch
- ✓ bei Ihrem Haus- oder Kinderarzt
- ✓ über die Kassenärztliche Vereinigung Baden Württemberg www.arztsuche-bw.de
- ✓ **Direktkontakt: MedCall Patiententelefon**
  Tel. 0711/7875-3966* — Mo. bis Do. 8 - 16 Uhr und Fr. 8 - 12 Uhr Kontakt für Patienten auf der Suche nach Ärzten und Psychotherapeuten

Sozial- und Lebensberatung

Die Sozial- und Lebensberatungen unterstützen Sie in sozial und wirtschaftlich schwierigen Lebenssituationen, in Konflikt- und Krisensituationen und bei Problemen der Alltagsbewältigung. Die Beratung ist kostenlos.

Sozial- und Lebensberatung Caritas Bodensee-Oberschwaben

- ✓ Standort Ravensburg/Weingarten, Seestraße 44, 88214 Ravensburg,
  Tel.: 0751/36256-0, E-mail: slb-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de
- ✓ Standort Bad Waldsee, Robert-Koch-Straße 52, 88339 Bad Waldsee,
  Tel.: 07524/401168-0, E-mail: slb-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de
- ✓ Standort Leutkirch, Marienplatz 11, 88299 Leutkirch,
  Tel.: 07561/9066-0, E-Mail: slb-ltk@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee
Eisenbahnstraße 49, 88212 Ravensburg,
Tel.: 0751/29590410
E-Mail: dbs@diakonie-oab.de

Versicherungen

Bei Fragen an private Versicherungen ist es oft sinnvoll, sich zuerst an einen externen und unabhängigen Berater zu wenden, der nicht der eigenen Versicherung angehört. Eine Art „Verbraucherschutz“ im versicherungsrechtlichen Bereich, also eine „neutrale“ Stelle, ist der Verein Bund der Versicherten e.V. www.bundderversicherten.de/

Beachten Sie bitte, dass es z.B. für Lebensversicherungen wichtig ist, den Todesfall unverzüglich (möglichst innerhalb 24 Stunden) zu melden.

Renten

Das Beratungszentrum der Deutschen Rentenversicherung BW
finden Sie in Ravensburg
Eisenbahnstraße 37, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/8808-0
E-Mail: regio.rv@drv-bw.de

Darüber hinaus können Sie sich auch bei der Rentenstelle in Ihrer Kommune informieren. Die Kontaktdaten können Sie direkt im Rathaus/Bürgerbüros Ihres Wohnortes erfragen.

Rechtliche Beratungshilfe

Ausschließlich für den außergerichtlichen Bereich gibt es kostenlose Beratungshilfe für Personen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Anwaltskosten zu zahlen. Dazu muss beim Amtsgericht ein Berechtigungsschein erworben werden. Zum ersten Termin sollten bereits aussagekräftige Unterlagen über Einkünfte und Vermögensverhältnisse mitgebracht werden (Gehalt, Verbindlichkeiten, Rente o.Ä..)

Amtsgericht Ravensburg
Herrenstr. 40-44, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/8060
E-Mail: poststelle@agravensburg.justiz.bwl.de

Amtsgericht Wangen
Lindauer Straße 28, 88239 Wangen
Tel.: 07522/707560
E-Mail: poststelle@agwangen.justiz.bwl.de

Prozesskostenhilfe/Verfahrenskostenhilfe

Ebenfalls nach Prüfung der Einkünfte und bei hinreichender Erfolgsaussicht (dazu macht das Gericht eine erste pauschale Prüfung) besteht die Möglichkeit einer Prozesskostenbeihilfe (z.B. bei Klageerhebung oder Klageerwiderung). Die Prozesskostenhilfe deckt immer nur die Gerichtskosten und die des eigenen Anwalts (wenn man verliert, muss man die Kosten des Gegenanwalts selbst bezahlen). Der selbstgewählte Rechtsanwalt kann einen Antrag auf Prozesskostenhilfe stellen.

Schulden

Die Schulderberatungsstellen im Landkreis Ravensburg untersützen Sie bei der Ordnung Ihrer finanziellen Situation.

Landratsamt Ravensburg
Kreishaus II, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/853181 oder 0751/853182 oder 0751/853179
E-Mail: schuldnerberatung@rv.de

Landratsamt Ravensburg, Außenstelle Wangen
Liebigstraße 1, 88239 Wangen
Tel.: 07522/9963681 oder 07522/9963179
E-Mail: schuldnerberatung@rv.de

Hilfe während der Schwangerschaft

für Schwangere und Eltern mit Kleinkinder bis ca. 3 Jahre

pro familia Ravensburg , Beratungsstelle Grüner Turm
(auch Schwangerschaftskonfliktberatung)
Grüner-Turm-Straße 14, 88212 Ravensburg Tel.: 0751/24343
E-Mail: ravensburg@profamilia.de
Internet: www.profamilia.de

Caritas Bodensee-Oberschwaben
katholische Schwangerschaftsberatungsstelle Ravensburg
(mit Außenstelle in Bad Waldsee)
Seestraße 44, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751/362560
E-Mail: ksb-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Caritaszentrum Leutkirch
(mit Außenstellein Wangen)
Marienplatz 11, 88299 Leutkirch
Tel.: 07561/90660
E-Mail: ksb-ltk@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Darüber hinaus gibt es weitere Angebote im Rahmen der
Bundesinitative Frühe Hilfen für Schwangere und Eltern mit Kindern bis 3 Jahren

Landratsamt Ravensburg, Jugendamt
Kreishaus II, Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg
Melanie Reis, Koordinierungsstelle Frühe Hilfen
Tel.: 0751/853215
E-Mail: m.reis@rv.de

Hilfe für Menschen mit Behinderung

Familienunterstützender Dienst Stiftung Liebenau
Landkreis Ravensburg
Sabine Axt
Parkstraße 40,88212 Ravensburg
Tel.: 0751/366339-16
E-Mail: fud.ravensburg@st.gallus-hilfe.de

Familienentlastender Dienst Stiftung KBZO
Schützenstr. 7, 88250 Weingarten
Tel.: 0751/7640477

Hilfe in der Trauer

Trauer nach dem Tod eines nahen Angehörigen ist normal und angemessen. Die Trauer kann sich sehr unterschiedlich zeigen. Oft kommen die verschiedenen Gefühle erst später, wenn die Betroffenen sich ihren Gefühlen wieder hingeben können ohne dass sie den Boden unter den Füßen verlieren.

Als nahestehender sollten sie also versuchen nicht zu „drängen“ oder sich„gedrängt fühlen“, wenn der Hinterbliebene nicht so traurig wirkt wie Außenstehende das erwarten. Trauer braucht Zeit, Raum und Begleitung. Begleitung kann man bei Freunden, Angehörigen oder in einer Gruppe finden. Man kann auch durch Beratung, Therapie oder in einer Trauerschwerpunkt-Kur Hilfe erhalten.

Psychologische Therapie ist dann sinnvoll, wenn die Trauer „überlagert“ ist (z.B. durch ein Trauma oder durch frühere Verluste), mit anderen schweren Problemen verwoben ist (Sucht, psychische Krankheit, Armut o.Ä.) oder wenn der Betroffene um mehrere Menschen trauert.

Hilfe für Erwachsene

Seelsorger der Kirchengemeinden finden Sie in den örtlichen Telefonbüchern unter Kirchengemeinde und im Internet.

Örtliche Hospizgruppen finden Sie im örtlichen Telefonbuch und im Internet

Offene Trauergruppen

✓ **Selbsthilfegruppe für Verwitwete in Ravensburg**
Walter Kreisl
Tel.: 0174/2472513,
E-Mail:roundabout357@gmail.com
Lockeres Treffen letzter Freitagabend im Monat in Ravensburg

✓ **Offener Trauertreff von „Lichtweg“**
im Mehrgenerationenhaus in Ravensburg
einmal im Monat Freitagnachmittag
Info unter Tel.: 0751/38979980
oder Homepage www.lichtweg-trauerkultur.de

✓ **Selbsthilfegruppe für Suizid Hinterbliebene Ravensburg**
Anita Wodarz
Tel.: 0751/5576837

Michaela Scheffold-Haisd (ambulante Hospizgruppe Ravensburg e.V.)
Tel.: 0751/9512990
E-Mail: ravensburg@agus-selbsthilfe.de
jeden 1. Montag im Monat um 19:30 Uhr in den Räumen der ambulanten Hospizgruppe Ravensburg Eisenbahnstraße 40, 88212 Ravensburg
Für ein erstes, persönliches Gespräch stehen wir gerne zur Verfügung

✓ Darüber hinaus gibt es zahlreiche **weitere Trauergruppen** im Landkreis Ravensburg
Diese können Sie gerne erfragen bei dem
kath. Dekanat Allgäu Oberschwaben
Karin Berhalter
Karl-Str. 18, 88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07522/6845
E-Mail: karin.berhalter@drs.de und online alle Infos unter
www.dekanat-allgaeu-oberschwaben.drs.de

Hilfe für Kinder in Trauer

Trauernde Kinder verhalten sich oft unauffällig, da sie Rücksicht auf ihre Umgebung nehmen wollen und häufig die große Unsicherheit der Erwachsenen spüren. Sie trauern anders, aber nicht weniger schwer.

Gruppe für trauernde Kinder im Landkreis Ravensburg
„Ich schenk dir einen Sonnenstrahl“ für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, kostenlos

AMALIE Ambulanter Kinderhospizdienst
Sybille Wölfle
Tel.: 07541/4094360
E-Mail: s.woelfle@kinderhospizdienst-bodensee.de
Alle Termine finden im Mehrgenerationenhaus Gänsbühl in Ravensburg statt.

KIP – Kinder psychisch kranker Eltern
Ein Angebot für Kinder, deren Vater und/oder Mutter psychisch krank ist, die diesen Elternteil durch einen Suizid verloren haben oder die durch einen Suizidversuch des Elternteils belastet sind.

Landratsamt Ravensburg, Jugendamt
Kreishaus II, Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/85-3216
E-Mail: KIP1@rv.de

Hilfe für die ganze Familie

Schwerpunkt-Kur „Trauer“ für Familien (im Internet recherchieren)
Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee
Mutter-Vater- Kind Kurberatung
Eisenbahnstraße 49, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/29590410
E-Mail: dbs@diakonie-oab.de

Katholische Arbeitnehmerbewegung - Kurberatung
Schussenstr. 5, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/21040 (evtl. AB)
E-Mail: kab@betriebsseelsorge.de

Onlineberatungsangebote

- ✓ »Alles ist anders« -
  Homepage für trauernde Jugendliche und junge Erwachsene
  Tel 0761 / 88 149 88.
  Internet: www.allesistanders.de

- ✓ klartext! -
  ein Angebot für trauernde Jugendliche und junge Erwachsene
  Internet: www.klartext-trauer.de

- ✓ Trauerchat für Jugendliche und junge Erwachsene
  Internet: www.doch-etwas-bleibt.de

- ✓ Bei Krisen und Suizidgedanken
  Internet: www.u25-freiburg.de

- ✓ Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister in Deutschland e.V.
  Internet: www.veid.de

- ✓ Projekt Pausentaste für Kinder und Jugendliche, die sich um ihre Familien kümmern
  www.pausentaste.de

Literatur

Finden Sie im Internet, bei den örtlichen Buchhandlungen und in den Stadtbüchereien oder beim ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE

Impressum

Landratsamt Ravensburg
Jugendamt
Kreishaus II, Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/85-3212
E-Mail: j.kohlbauer@rv.de

in Kooperation mit

AMALIE
Ambulanter Kinderhospizdienst
für den Landkreis Ravensburg

AMALIE - ambulanter Kinderhospizdienst Ravensburg
Ettishoferstraße 3
88250 Weingarten
Tel.: 0751/366 1333

Baumannstrasse 56
88239 Wangen,
Tel.: 07522/795 29 20

www.kinderhospizdienst-ravensburg.de
in der Trägerschaft von

Stiftung Liebenau

Malteser
...weil Nähe zählt.

Der Großteil dieser Broschüre ist vom Verein Hospiz Konstanz e.V. verfasst, dem wir für die Bereitstellung herzlich danken!

Kontakt

Jugendamt Ravensburg
Kreishaus II
Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/85-3210
E-Mail: ju@rv.de

Außenstelle Wangen
Liebigstr. 1, 88239 Wangen
Tel.: 07522/996-3705
E-Mail: juwg@rv.de

Außenstelle Bad Waldsee
Robert-Koch-Str. 52, 88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524/9748-3410
E-Mail: jubw@rv.de

Gestaltung:
Landratsamt Ravensburg
Stabsstelle des Landrats

Stand: Mai 2020